



# Allgemeine Geschäftsbedingungen Papair GmbH

in der Fassung vom 18.02.2022

## I. Geltungsbereich

1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Papair GmbH, Fliegerstraße 1, 30179 Hannover (nachfolgend auch „wir“, „Papair“ oder „Verkäufer“) und anderen Unternehmen (nachfolgend auch „Kunden“) im Sinne von § 14 BGB in ihrer jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.
2. Abweichende AGB des Kunden finden auf die geschlossenen Verträge keine Anwendung, auch wenn Papair diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat.
3. Treffen die Parteien von diesen AGB abweichende Vereinbarungen, so gehen diese den Regelungen der AGB vor. Abweichende Vereinbarungen, die nach Vertragsschluss getroffen werden, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

## II. Vertragsabschluss auf dem Angebotswege

1. Verträge auf dem Angebotswege kommen dadurch zustande, dass wir dem Kunden ein Angebot in Textform unterbreiten und dieser es annimmt. Angebote sind, soweit nicht ausdrücklich anders bezeichnet, 14 Tage ab dem Angebotsdatum gültig. Die Angebotsannahme kann mündlich oder in Textform erfolgen.
2. Vertragsgegenstand sind ausschließlich die im jeweiligen Angebot bezeichneten Leistungen. Weitere Leistungen, die nicht im Angebot enthalten sind, werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Parteien einigen sich in Textform über eine Leistungserweiterung und

entsprechende Mehrvergütung.

3. Angebote und Darstellungen, welche die Leistungen von uns betreffen (z.B. auf der Unternehmenswebsite und/oder in Werbebroschüren) sind stets unverbindlich und nicht als Garantie oder Zusicherung einer Eigenschaft zu verstehen. Aussagen zum Leistungsgegenstand stellen nur dann Garantien

oder Zusicherungen im Rechtssinne dar, wenn diese in Schriftform erfolgen und ausdrücklich als „Garantie“ oder „Zusicherung“ bezeichnet sind.

### **III. Vertragsabschluss über den Online-Shop**

1. Der Kunde hat im Online-Shop die Möglichkeit die von ihm gewünschten Waren und deren Anzahl in den Warenkorb legt und auf den „Bestellen“-Button klickt. Nachdem der Kunde seine Angaben zu seinem Unternehmen, der Lieferadresse und der Zahlungsart getätigt hat kann er den Button „Jetzt kostenpflichtig bestellen“. Der Kaufvertrag zwischen Papair und dem Kunden kommt zustande, sobald wir an den Kunden per Mail eine Auftragsbestätigung versandt haben.
2. Vertragsgegenstand sind ausschließlich die in der jeweiligen Bestellung bezeichneten Leistungen. Weitere Leistungen, die nicht in der Bestellung enthalten waren, sind nicht Vertragsbestandteil. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit weitere zusätzliche Bestellungen über den Online-Shop zu tätigen. In diesem Falle übernimmt Papair keine Garantie dafür, dass beide Bestellungen zu den gleichen Konditionen am selben Tag geliefert werden. Papair behält es sich vor Lieferbedingungen, insbesondere Zustellzeiträume von Bestellung zu Bestellung unterschiedlich zu handhaben. Gültig sind stets nur die vereinbarten Lieferbedingungen der jeweiligen Bestellung.
3. Für Bestellungen über den Online-Shop gelten nur die Preise und Lieferbedingungen, welche dort angegeben werden.

#### **IV. Speicherung des Vertragstextes**

1. Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Waren einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden den Kunden nach Zustandekommen des Vertrages per E-Mail mit der Bestellbestätigung oder der Versandbestätigung übermittelt.

#### **V. Eigentumsvorbehalt**

1. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Geraten Sie mit der Zahlung länger als 10 Tage in Verzug, haben wir das Recht, vom Vertrag zurückzutreten und die Ware zurückzufordern.
2. Kunden sind zur Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. In diesem Falle treten Kunden jedoch in Höhe des Rechnungswertes unserer Forderung bereits jetzt alle Forderungen aus einer solchen Weiterveräußerung, gleich ob diese vor oder nach einer evtl. Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware erfolgt, an uns ab. Unbesehen unserer Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleiben Kunden auch nach der Abtretung zum Einzug der Forderung ermächtigt. In diesem Zusammenhang verpflichten wir uns, die Forderung nicht selbst einzuziehen, solange und soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder ähnlichen Verfahrens über Ihr Vermögen gestellt ist und keine Zahlungseinstellung vorliegt. Insoweit die oben genannten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10% übersteigen, sind wir verpflichtet, die Sicherheiten nach unserer Auswahl auf das Verlangen von Kunden freizugeben.

#### **VI. Überlassene Unterlagen**

1. Die Parteien verpflichten sich, alle Informationen und Daten, die zwischen ihnen im Zuge der Zusammenarbeit ausgetauscht werden, vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben, soweit nicht etwas anderes vereinbart ist bzw. der Vertragszweck nicht eine Weitergabe erfordert.
2. An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen Unterlagen - auch in elektronischer Form -, wie z. B. Kalkulationen, Zeichnungen etc., behalten wir uns sämtliche Eigentums- und Urheberrechte vor.

## **VII. Preise und Zahlung**

1. Sofern nichts Anderweitiges vereinbart, gilt der Preis des jeweiligen Angebotes zzgl. geltender Umsatzsteuer. Die Preise verstehen sich in Euro.
2. Die Zahlung des Kaufpreises hat ausschließlich auf das genannte Konto zu erfolgen. Der Abzug von Skonto ist nur bei schriftlicher besonderer Vereinbarung zulässig.
3. Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung zahlbar.
4. Sofern keine Festpreisabrede getroffen wurde, bleiben angemessene Preisänderungen wegen veränderter Materialkosten, die 3 Monate oder später nach Vertragsabschluss erfolgen, vorbehalten, sofern eine Abweichung von mehr als 15% vom EUWID-Preisspiegel für Verpackungspapiere in Deutschland vorliegt.
5. Preise können aufgrund von unvorhersehbaren äußeren Umständen angepasst werden. Hierzu zählen insbesondere Auswirkungen von Rohstoffknappheiten. Eine Änderung des Preises bedarf der Zustimmung des Bestellers, liegt diese nicht vor, haben wir das Recht die Bestellung zu stornieren.

## **VIII. Aufrechnung, Zurückbehaltungsrechte & Eigentumsvorbehalt**

Eine Aufrechnung und die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten sind gegenüber uns nur mit

unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## **IX. Elektronische Kommunikation**

1. Sie stimmen ausdrücklich zu, dass die Kommunikation zwischen Ihnen und uns elektronisch, insbesondere über unverschlüsselte E-Mail, stattfindet. Wir weisen darauf hin, dass unverschlüsselte E-Mails nur eine eingeschränkte Sicherheit und Vertraulichkeit bieten.
2. Sie haben sicherzustellen, dass die von uns angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die von uns versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere haben Sie beim Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle unsere oder von uns mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten E-Mails zugestellt werden können.

## **X. Lieferung**

1. Der Kunde wird bei Bestellung über die voraussichtliche Lieferzeit informiert. In Ausnahmefällen kann es durch Lieferengpässe oder andere unvorhersehbare Umstände zu längeren als den angegebenen Lieferzeiten kommen, wie beispielsweise Rohstoffknappheit oder pandemiebedingt. Insbesondere haben wir keinen Einfluss auf Lieferverzögerungen, welche durch das Versandunternehmen verursacht werden. Bei Auslandsbestellungen kann sich die Lieferung entsprechend verzögern.
2. Bei Bestellungen im Online-Shop liefern wir die Ware gemäß den mit den Kunden getroffenen Vereinbarungen. Anfallende Versandkosten werden von uns gesondert auf der Rechnung ausgewiesen.

## **XI. Gefahrübergang bei Versendung**

Wird die Ware auf Wunsch des Kunden an diesen

versandt, so geht mit der Absendung an den Besteller, spätestens mit Verlassen des Werks/Lagers die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Besteller über. Dies gilt unabhängig davon, ob die Versendung der Ware vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Frachtkosten trägt.

## **IX. Gewährleistung und Mängelrüge sowie Rückgriff/Herstellerregress**

2. Gewährleistungsrechte des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen Nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
3. Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten nach erfolgter Ablieferung der von uns gelieferten Ware bei unserem Kunden. Für Schadensersatzansprüche bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders beruhen, gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.
4. Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel, unsachgemäßer Lagerung oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind.

## **X. Haftung**

1. Im Übrigen haften wir unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haften wir nur für Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf).

2. Im Fall der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
3. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
4. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat. Das gleiche gilt für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

## **XI. Rücktrittsrecht**

Sofern außergewöhnliche Umstände eintreten, die zu einer Preisanpassung oder Lieferverzögerung führen steht beiden Parteien nach den gesetzlichen Regelungen ein Rücktrittsrecht zu.

## **XII. Sonstiges**

1. Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
2. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand und für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt.
3. Änderungen oder Ergänzungen zu diesen Bestimmungen bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis selbst.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB einschließlich dieser Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt. Anstelle der

unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.